



II-2379 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
ROBERT GRAF

Wien, am

25. 11. 1987

Zl.: 10.101/368-I/A/3a/87

948 IAB

1987 -11- 30

zu 1095 J

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Leopold GRATZ

Parlament
1017 W i e n

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 1095/J betreffend die Bauarbeiten für die Altstadtuniversität Salzburg, welche die Abgeordneten Haigermoser, Dr. Frischenschlager und Dr. Stix am 23. Oktober 1987 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt Stellung zu nehmen:

Zu Punkt 1 der Anfrage:

Aufgrund der budgetären Lage im kommenden Jahr und der Notwendigkeit, bereits begonnene Baumaßnahmen wie z.B. die Umbauarbeiten im Bereich des Toskanatraktes der Residenz für Zwecke der Altstadtuniversität Salzburg weiterzuführen, konnten für die genannten Gebäude in der Kapitelgasse lediglich Planungsarbeiten vorgesehen werden. Bezüglich der Gebäude in der Akademiestraße wird vorläufig versucht werden, durch kleinere Adaptierungsarbeiten die weitere Benützbarkeit der Gebäude zu erreichen.

Zu Punkt 2 der Anfrage:

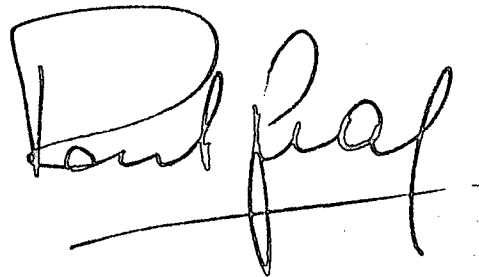
Der derzeitige Zeitplan für die Umbauarbeiten sieht eine Fertigstellung des Gebäudes der ehemaligen HTL am Rudolfskai für 1989 und für den Toskanatrakt 1992 vor. Die Terminpläne für die Umbauten an den Kapitelhäusern und in der Akademiestraße können

- 2 -

erst nach Fertigstellung der Planung und nach Maßgabe der dann zur Verfügung stehenden Geldmittel erstellt werden.

Zu Punkt 3 der Anfrage:

Die in den nächsten fünf Jahren notwendigen Geldmittel in der Höhe von rund S 440 Mio. für die beiden im Bau befindlichen Hochschulbauvorhaben sind durch eine Sonderfinanzierung beziehungsweise eine Bauträgerfinanzierung gesichert. Zusätzlich zu dem durchschnittlichen Geldmittelbedarf in der Höhe von über S 85 Mio. pro Jahr können nach der derzeitigen budgetären Lage keine weiteren Bauraten für Neubeginne erwartet beziehungsweise verlangt werden, ohne die Weiterführung von laufenden Projekten zu gefährden.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Kurt Pap". The signature is written in a cursive style with a large, rounded initial "K" and a long, sweeping underline.